

Niederschrift

über die Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen
am Dienstag, **03.03.2009**, 17:10 Uhr,
Rotunde, Stadthaus 3, Albersloher Weg 33, 48155 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Frank Baumann , Sybille Benning , Dr. Gerhard Bonn (ab TOP 5 in Vertretung für Karl Kleine-Wilke), Heinz Georg Buddenbäumer , Edgar Drüge , Ludger Kiekenbeck , Horst Kisnat , Karl Kleine-Wilke (bis einschließlich TOP 4.16), Günter Schulze Blasum (ab TOP 4.9 bis einschließlich TOP 4.13 abwesend), Richard Terborg (von TOP 4.9 bis einschließlich TOP 4.13 in Vertretung für Günter Schulze Blasum),

von der SPD-Fraktion

Karsten Rahn , Martin Rettig (in Vertretung für Hedwig Chudziak), Ludger Steinmann , Holger Wigger ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Wolfgang Wiemers ,

von der FDP-Fraktion

Wolfgang Klein ,

von der Fraktion UWG-MS/ödp

Franz Pohlmann ,

Sachkundige Einwohner/innen

Gabriele Giese , Wulf Greiling , Dr. Thomas Hövelmann (in Vertretung für André Wolf),

von der Verwaltung

Reinhard Adams , Henrik Bestmann , Joachim Brinkheetker , Hans-Werner Bruns , Heinrich Bruns , Fritz Burrichter , Dr. Ingo Deitmer , Jochen Detering , Günther Drewes , Benno Fritzen , Dietmar König , Dr. Jürgen Langenberg , Robert Löckmann , Jörg Michel , Frank Möller , Veit Muddemann , Georg Mümken , Andreas Nienaber , Christian Niggemann , Dr. Friedrich-Wilhelm Oellers , Thomas Paal , Willi Reckert , Berthold Reloe , Gerhard Rüller , Achim Specht , Rolf Tewes , Siegfried Thielen , Birgit Wildt ,

für die Schriftführung

Bärbel Jahn ,

Gäste:

Frau Schulz und Herr Hübner, GERTEC GmbH (nur im öffentlichen Sitzungsteil anwesend);

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (Etat) (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Umweltschutz und Bauwesen am 03.03.2009

Tagesordnung:

- | | | |
|---------------------------|------|--|
| | 1. | Genehmigung der Tagesordnung |
| | 1.1. | Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist. |
| | 2. | Mitteilungen der Verwaltung |
| | 2.1. | Erster Zwischenbericht zum Klimaschutzkonzept 2020 für die Stadt Münster |
| | 3. | Einbringen von Eingaben |
| | 4. | Umweltschutz und Baumaßnahmen |
| | 4.1. | Zwischenbericht Verkehrsentwicklungsplan Münster 2025
hier: Beschlussvorlage an den ASSVW, V/1019/2008 |
| <u>V/0872/2008</u>
I | 4.2. | Erweiterung Feuerwache 1 / Neubau Leitstelle und Rechenzentrum citeq |
| <u>V/0110/2009</u>
II | 4.3. | Erneuerung der Beleuchtung im Stadtmuseum
Errichtungsbeschluss |
| <u>V/0997/2008</u>
III | 4.4. | Fortschreibung des Masterplanes Verkehrsunfallprävention 2008 und
Aufstellung eines Verkehrssicherheitsprogrammes Münster 2009-2013 |
| <u>V/1072/2008</u>
V | 4.5. | Luftreinhalteplan Münster - Stellungnahme |
| <u>V/0005/2009</u>
V | 4.6. | Durchführung der Lärmaktionsplanung in Münster |

<u>V/0057/2009</u> III	4.7.	Neutor - Bau einer direkten Fuß- und Radwegequerung am Knoten Neutor / Promenade - Baubeschluss Straßenbau -
<u>V/1077/2008</u> III	4.8.	Lohausbach "Naturnahe Umgestaltung und ökologische Verbesserung des Lohausbaches im Bereich Hegerskamp"
<u>V/1092/2008</u> III	4.9.	Hoher Heckeweg (Josefine-Mauser- Straße bis Königsberger Straße) - Baubeschluss Kanalsanierung
<u>V/0041/2009</u> V	4.10.	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Mitte
<u>V/0042/2009</u> V	4.11.	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Nord
<u>V/0043/2009</u> V	4.12.	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-West
<u>V/0044/2009</u> V	4.13.	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Ost
<u>V/0045/2009</u> V	4.14.	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Südost
<u>V/0046/2009</u> V	4.15.	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz des Bezirks Münster-Hiltrup
<u>V/0137/2009</u> II	4.16.	Zukunftsinvestitionsgesetz - Inanspruchnahme der Fördermittel des Bundes in der Stadt Münster
	5.	Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2009, des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2008 - 2012
	6.	Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen
	7.	Sonstiges

Der Ausschussvorsitzende, Herr Baumann, eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.10 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

Zu Beginn gratuliert Herr Baumann Herrn Schulze Blasum nachträglich zu seinem 70. Geburtstag, wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und stellt insbesondere lobend fest, dass Herr Schulze Blasum die Politik im Ausschuss seit Jahren wesentlich mit geprägt hat. Die Anwesenden schließen sich diesen Worten zustimmend an.

Abschließend bedankt Herr Schulze Blasum sich für die herzlichen Glückwünsche.

Punkt 1 der Tagesordnung**Genehmigung der Tagesordnung**

Herr Buddenbäumer beantragt, die Behandlung des Tagesordnungspunktes 4.1 (Zwischenbericht Verkehrsentwicklungsplan Münster 2025, hier: Beschlussvorlage an den ASSVW, V/1019/2008) und die Vorlage zum Tagesordnungspunkt 4.4 (Beschlussvorlage an den Rat, Nr. V/0997/2008, „Fortschreibung des Masterplanes Verkehrsunfallprävention 2008 und Aufstellung eines Verkehrssicherheitsprogrammes Münster 2009 – 2013“) in die Mai-Sitzung des AUB zu schieben, da derzeit noch Beratungsbedarf besteht. Herr Dr. Oellers weist auf die sehr eng gefasste Beratungsfolge zur Vorlage V/0997/2009 hin, die die Beschlussfassung durch den Rat am 25.03.2009 vorsieht. Dazu erklärt Herr Baumann, dass das beantragte Verfahren in der Fraktion diskutiert worden sei mit dem Ergebnis, die Vorlage in Kombination mit der Vorlage zu TOP 4.1 erst im Mai zu behandeln. Zudem erleichtert das Vertagen der beiden Tagesordnungspunkte heute den Ablauf der Sitzung, in der auch der Haushalt beraten wird. Er bittet daher den Ausschuss, dem Antrag von Herrn Buddenbäumer zu folgen.

Der Ausschuss stimmt dem Verfahren einvernehmlich zu.

Herr Wigger beantragt, dass die unter TOP 4.16 aufgeführte Vorlage (Beschlussvorlage an den Rat, Nr. V/0137/2009, „Zukunftsinvestitionsgesetz – Inanspruchnahme der Fördermittel des Bundes in der Stadt Münster“) heute von der Verwaltung vorgestellt und vom Ausschuss beraten wird, die Beschlussfassung jedoch in der Beratungsfolge geschoben wird.

Der Ausschuss stimmt dem Verfahren einvernehmlich zu.

Abschließend wird die Tagesordnung in dieser Form genehmigt.

Punkt 1.1 der Tagesordnung**Festsetzung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.**

Auf Nachfrage stellt Herr Baumann fest, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.3, 4.6, 4.9, 4.16 und 5 des öffentlichen Sitzungsteils die Anwesenheit von Verwaltungsmitarbeitern erforderlich ist.

Punkt 2 der Tagesordnung**Mitteilungen der Verwaltung****Punkt 2.1 der Tagesordnung****Erster Zwischenbericht zum Klimaschutzkonzept 2020 für die Stadt Münster**

(Siehe TOP 6.1 der 38. öffentl. Sitzung vom 03.02.2009)

Vor der Sitzung wurde der vom IFEU-Institut, Heidelberg, und dem Ingenieurbüro GERTEC, Essen, verfasste Zwischenbericht zum Klimaschutzkonzept an die Ausschussmitglieder verteilt. Herr Hübner vom Büro GERTEC erläutert anhand einer Power Point Präsentation die wesentlichen Inhalte des Berichts.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen dankend zur Kenntnis.

2.2 Wettbewerb European Green Capital

Herr Paal berichtet über Ablauf und Ergebnis des Wettbewerbs, beginnend mit der Bewerbung der Stadt Münster im Jahr 2008 bis hin zur Entscheidung am 23.02.2009 in Brüssel. Er führt aus, dass die zwei größten der für die Endrunde nominierten 8 Städte gewonnen haben, nämlich Stockholm für das Jahr 2010 und Hamburg für das Jahr 2011. Direkt danach wurde die Stadt Münster platziert. Jetzt müssen die Ergebnisse aus dem Wettbewerb detailliert analysiert werden, bevor sie anschließend dem Ausschuss vorgestellt werden. Als Resümee bleibt, dass die Stadt Münster nunmehr eine gute Basis geschaffen hat, um mit den erarbeiteten Wettbewerbsdaten weiter umzugehen. Ob Münster sich erneut dem Wettbewerb stellen wird, soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden. Begleitend zu seinem Vortrag zeigt er entsprechende Folien, die dem Protokoll als **Anlage 1** beigefügt sind.

Anschließend bedankt sich Herr Baumann im Namen des Ausschusses sowohl bei allen, die an der Vorbereitung zur Bewerbung beteiligt waren als auch bei denjenigen, die die Stadt in Brüssel vertreten haben. Er bringt aber auch zum Ausdruck, dass er über das Ergebnis sehr enttäuscht war, da er von der Jury eine fachliche Bewertung und nicht eine Entscheidung zugunsten der 2 größten Städte erwartet hat. Ebenso überrascht waren seiner Aussage nach auch breite Teile der Politik und der Verbände. Trotzdem ist er auf die erreichte Platzierung sehr stolz, zumal die Stadt wertvolle Anregungen erhalten hat, um sich zukünftig noch besser zu präsentieren.

Der Ausschuss schließt sich den Ausführungen des Ausschussvorsitzenden einvernehmlich an.

2.3 Lärmschutz an Schienenwegen des Bundes

Herr Bruns trägt vor, dass die DB ProjektBau AG plant, die Innenstadtstrecke der Bahnlinie Essen – Bremen im Rahmen des freiwilligen Programms des Bundes „Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes“ mit aktivem und passivem Lärmschutz auszustatten. Mit der Bauausführung soll im Mai 2009 begonnen werden. Die Zustimmung der Stadt Münster muss bis Mitte März erfolgen, damit das Plangenehmigungsverfahren rechtzeitig durchgeführt werden kann. Da in einigen Bereichen die Arbeiten ausschließlich von den Schienen aus durchgeführt werden können, ist der Fahrplan auf der Strecke bereits im Vorfeld der Beteiligung der Stadt Münster angepasst worden.

Insgesamt ist die Maßnahme aus Schallschutz- und Gesundheitsgründen zu begrüßen. Da aber die Innenstadtstrecke betroffen ist, wird sich eine wesentliche Veränderung in der Gestaltung des Bahndammes ergeben. Dies wirkt sich besonders deutlich im Bereich der Brücken aus. Es gibt zwei besonders betroffene Bereiche:

Bereich 1, Bahnbrücke Warendorfer Straße:

Hier ist die Errichtung von 3 m hohen Lärmschutzwänden an den westlichen und östlichen Rändern des Brückenbauwerks vorgesehen. Ergänzend zu der Lärmschutzwand ist passiver Lärmschutz für 20 Wohneinheiten vorgesehen. Sowohl stadteinwärts als auch stadtauswärts würden durch Lärmschutzwände die Sichtbeziehungen erheblich gestört und der Blick auf die historische Kulisse der Innenstadt stark eingeschränkt.

Bereich 2: Stolbergstraße /Brüderstraße /Stauffenstraße:

Hier ist die Errichtung einer 3 m hohen Lärmschutzwand auf dem ca. 4,3 m hohen Bahndamm vorgesehen. Die Wohnbebauung der Brüderstraße und der Stauffenstraße ist mit ihren Gärten zur Bahn hin ausgerichtet. Die Gärten sind zum Teil von geringer Tiefe. Die Lärmschutzwand ist schalltechnisch sehr effektiv, wird aber voraussichtlich eine bedeutsame Verschattung der Gärten bewirken.

Die DB ProjektBau wird in Abstimmung mit der Verwaltung im Rahmen einer Bürgerversammlung im März die Anwohner bzw. Eigentümer des Sanierungsabschnittes Innenstadtstrecke über die Lärmsanierungsmaßnahmen informieren.

Die Verwaltung empfiehlt:

1. Im Bereich 1 - Bahnbrücke Warendorfer Straße – wird auf die Errichtung der Lärmschutzwand verzichtet.
2. Die Stadt Münster stimmt der Gesamtplanung mit Ausnahme des Bereiches 1 vorbehaltlich der Detailabstimmung zu.

Die im Anschluss an den Vortrag aufkommende Diskussion bricht der Ausschussvorsitzende mit dem Hinweis ab, dass Herr Bruns heute lediglich zum Thema berichtet und die Empfehlung der Verwaltung erst einmal nur zustimmend zur Kenntnis genommen werden sollte. Diesen Worten schließt sich der Ausschuss einvernehmlich an.

Punkt 3 der Tagesordnung

Einbringen von Eingaben

Herr Baumann stellt fest, dass folgende Unterlagen eingebracht sind und wie folgt behandelt werden:

1. Zur Haushaltsplanberatung:

- Der von der Verwaltung aufgestellte Beratungsfahrplan zum doppelten Haushaltsplanentwurf 2009 ff wird unter TOP 5 behandelt;
- Die im Vorfeld zur Sitzung der Verwaltung vorgelegten diversen Änderungsanträge der Fraktionen zum Haushaltsplanentwurf 2009 ff, die bereits alle in den Beratungsfahrplan zum Haushalt aufgenommen worden sind und unter TOP 5 behandelt werden.
- Die Anregungen gem. § 24 GO NRW
 1. Nr. 186/2009 vom 03.12.2008 des NABU Münster e.V.
 2. Nr. 23/2009 vom 12.02.2009 der NABU-Naturschutzstation Münsterland
 sind bereits im Beratungsfahrplan enthalten und werden beide unter TOP 5 behandelt.
- Der gemeinsame Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion und der FDP-Ratsfraktion vom 03.03.2009 zu Veränderungsblättern der Verwaltung wird unter TOP 5 behandelt.
- 2 Anträge der SPD-Fraktion, Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf 2009, betreffend Produktgruppe 1201 - Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen -, die unter TOP 5 behandelt werden.
- 11 weitere -über die bereits zur Sitzung versandten- Veränderungsblätter der Verwaltung in Listenform, die alle schon im Beratungsfahrplan enthalten sind und unter TOP 5 behandelt werden.

2. Zu TOP 4.16, Vorlage an den Rat, Nr. V/0173/2009 „Zukunftsinvestitionsgesetz - Inanspruchnahme der Fördermittel des Bundes in der Stadt Münster“ (Siehe TOP 1 der 39. öffentl. Sitzung vom 03.03.2009)

- Der gemeinsame Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion und der FDP-Ratsfraktion vom 03.03.2009. Er wird nicht beraten, da die Beschlussfassung zur Vorlage einvernehmlich geschoben wurde.
- Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 03.03.2009. Auch dieser wird aus vorgenanntem Grund nicht beraten.
- Der Antrag des Emshofes e.V. an Herrn Dr. Tillmann, der kurz vor der Sitzung im Amt für Grünflächen und Umweltschutz eingegangen ist. Er wird, da die Vorlage nicht beraten wird, in den Fraktionen diskutiert.

Punkt 4 der Tagesordnung

Umweltschutz und Baumaßnahmen

Punkt 4.1 der Tagesordnung

Zwischenbericht Verkehrsentwicklungsplan Münster 2025

hier: Beschlussvorlage an den ASSVW, V/1019/2008

(Siehe TOP 1 der 39. öffentl. Sitzung vom 03.03.2009).

Die Behandlung der Vorlage wird vertagt.

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/0872/2008

Erweiterung Feuerwache 1 / Neubau Leitstelle und Rechenzentrum citeq

Herr Michel führt auf Nachfrage aus, dass die Verwaltung in Ergänzung der Formulierungen im Begründungstext vorschlägt, im Rahmen der Umsetzung des VOF-Verfahrens die noch zu erstellende Bewertungsmatrix mit den Sprechern der Fraktionen des AUB abzustimmen und auf diese zuzukommen.

Ergänzend zum bisherigen Verfahren ist aufgrund der besonderen städtebaulichen Situation beabsichtigt, in diese Matrix auch eine Bewertung des vorgeschlagenen Planungskonzeptes aufzunehmen und hierzu Planungskonzepte, die sich an die noch zu formulierenden, insbesondere funktionalen Vorgaben der Feuerwehr halten müssen, zu fordern.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme der Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster errichtet auf Grundlage des beschriebenen Raumprogramms (Anlage 1)
 - 1.1 einen Erweiterungsbau am Standort der Feuerwache 1 (Anlage 2 - Lageplan), in dem insbesondere folgende Funktionsbereiche untergebracht werden:
 - 1.1.1 Integrierte Leitstelle für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz,
 - 1.1.2 Stabsräume für eine Einsatzleitung,
 - 1.1.3 Stabsräume für einen Krisenstab,
 - 1.1.4 Fahrzeughalle zur Einstellung von Einsatzfahrzeugen,

- 1.2 in dem Erweiterungsbau ein Rechenzentrum der citeq und
- 1.3 im Bestand der Feuerwache 1 einen neuen Sozial- und Kantinenbereich.
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Verabschiedung des Haushaltsplanes 2009 durch den Rat der Stadt Münster
 - 2.1 das VOF-Verfahren zur gemeinsamen Vergabe der Architektenleistungen und Planungsleistungen zur technischen Gebäudeausrüstung vorzubereiten,
 - 2.2 eine Entwurfsplanung mit Kostenberechnung nach DIN 276 zu erstellen und
 - 2.3 auf Grundlage der Entwurfsplanung den Baubeschluss herbeizuführen.

II. Kosten/Folgekosten

- 3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass voraussichtlich Investitionskosten in Höhe von 8.790.000 Euro entstehen. Die Folgekosten werden zum Baubeschluss ermittelt.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

- 4. Die erforderlichen Mittel werden - vorbehaltlich der Beschlussfassung des Rates zu Haushaltssatzung 2009 - gemäß der nachfolgenden Tabelle zur Verfügung gestellt. Der am 12.03.2008 im Rahmen der Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2008 durch den Rat gefasste Sperrvermerk zur Investitionsmaßnahme 4100 „Erweiterung Feuerwache 1 / Neubau Leitstelle und Rechenzentrum citeq“ wird aufgehoben.

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haushaltsjahr	Betrag	Bemerkungen
Produktgruppe	0209	Brandschutz und feuerwehrtechnische Hilfeleistung			
Investitionsmaßnahme	4100	Erweiterung Feuerwache 1 / Neubau Leitstelle und Rechenzentrum citeq			
		Auszahlung für Baumaßnahmen	2008	50.000	
			2009	1.000.000	
			2010	4.000.000	VE 3.000.000
			2011	3.610.000	VE 3.610.000
		Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2011	130.000	
Insgesamt				8.790.000	

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/0110/2009

Erneuerung der Beleuchtung im Stadtmuseum Errichtungsbeschluss

Herr Wiemers, Herr Wigger und Herr Klein bemängeln die unzureichenden Informationen zum technischen Konzept und den mit den Neuerungen verbundenen Energieeinsparungen. Weiterhin bittet Herr Klein die Verwaltung, zu erläutern, wie sich der Betrag für die hohen Investitionskosten zusammensetzt. Herr Baumann schließt sich den Ausführungen an und schlägt vor, die Vorlage heute zu schieben und die offenen Fragen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften von der Verwaltung beantworten zu lassen.

Die Beratung der Vorlage wird in den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften geschoben.

**Punkt 4.4 der Tagesordnung
V/0997/2008**

**Fortschreibung des Masterplanes Verkehrsunfall-
prävention 2008 und
Aufstellung eines Verkehrssicherheitsprogrammes
Münster 2009-2013**

(Siehe TOP 1 der 39. öffentl. Sitzung vom 03.03.2009).

Die Behandlung der Vorlage wird vertagt.

**Punkt 4.5 der Tagesordnung
V/1072/2008**

Luftreinhalteplan Münster - Stellungnahme

Herr Rettig erkundigt sich bezogen auf die in der Vorlage aufgeführten erwarteten Erträge in Höhe von insgesamt 30.000 € jährlich für Ausnahmegenehmigungen, welche Kosten für eine zu erteilende Ausnahmegenehmigung entstehen und ob es schon Kriterien dafür gibt, in welchen Umfang solche Genehmigungen erwartet werden.

Herr Bruns sagt zu, entsprechende Antworten dem Protokoll beizufügen (*siehe Anlage 2*).

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme der Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass nach der Wirkungsabschätzung im von der Bezirksregierung Münster vorgelegten Luftreinhalteplan, der Grenzwert für Stickstoffdioxid voraussichtlich nur eingehalten werden kann, wenn der Maßnahmenkatalog (**Anlage 3**) umgesetzt wird.
2. Der Rat nimmt ferner zur Kenntnis, dass die genauen Kosten für die Umsetzung der Maßnahmen noch nicht quantifiziert werden können.
3. Der Rat nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass die Bezirksregierung Münster erst nach der Auswertung der Messergebnisse des 1. Halbjahres 2009 über die Einführung einer Umweltzone zum 01.01.2010 entscheiden wird.
4. Die Stadt Münster erklärt zu der Umsetzung der verkehrlichen Maßnahmen des Luftreinhalteplanes im Grundsatz ihr Einverständnis.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, verkehrstechnische und -rechtliche Einzelfragen zur Umweltzone direkt mit der Bezirksregierung Münster zu regeln.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, den Maßnahmenkatalog zur Reduzierung der Luftschadstoffe (**Anlage 3**) abzuarbeiten.
7. Die an den Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen verwiesenen Anträge der GAL/Grüne-Ratsfraktion vom 18.04.2005, „Zu einer lebenswerten Stadt gehört auch saubere Luft – sofortige Einleitung der Luftreinhalteplanung für Münster“, der SPD-Fraktion vom 21.08.2007 zu Reduktionsmaßnahmen Weseler Straße und dem Ratsan-

trag der Fraktionsgemeinschaft UWG-MS/ödp vom 30.01.2008, Nr. A-R/0003/2008, „Einrichten einer Umweltzone in Münster“, (**Anlage 6**) sind erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten für die erstmalige Beschilderung bei der Einrichtung der Umweltzonen in Höhe von 50.000 € entstehen. Folgekosten können derzeit nicht quantifiziert werden.

Ferner wird zur Kenntnis genommen, dass für die begleitende Öffentlichkeitsarbeit zur Umsetzung des Luftreinhalteplanes zusätzliche Kosten in Höhe von 50.000 € entstehen.

Weiterhin wird zur Kenntnis genommen, dass mit der Einrichtung einer Umweltzone ab 2010 Erträge in Höhe von jährlich 30.000 € für die Ausstellung von Ausnahmegenehmigungen etc. erwartet werden.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Ermächtigungen für Aufwendungen sind im Haushaltsplan 2009 wie folgt zusätzlich zur Verfügung zu stellen:

Teilergebnisplan - Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrs- flächen und -anlagen	2009	50.000	Beschilderung
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			
Insgesamt:				50.000	

Teilergebnisplan - Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1401	Übergreifender Umweltschutz, Klima, Immission, Boden, Abfall	2009	50.000	Öffentlich- keitsarbeit
Teilergebnisplan (Zeile)	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen			
Insgesamt:				50.000	

Teilergebnisplan - Erträge					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0203	straßenverkehrsrechtliche Angelegenheiten	2010 ff.	15.000	jährlich für Ausnahmegenehmigungen
Teilergebnisplan (Zeile)	04	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			
Insgesamt:				15.000	

Teilergebnisplan - Erträge					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0204	Bürgerangelegenheiten	2010 ff.	15.000	jährlich für Ausnahmegenehmigungen
Teilergebnisplan (Zeile)	04	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			

Insgesamt:	15.000	
------------	--------	--

**Punkt 4.6 der Tagesordnung
V/0005/2009**

Durchführung der Lärmaktionsplanung in Münster

Herr Muddemann stellt die Vorlage anhand einer Power Point Präsentation inhaltlich vor und beantwortet entsprechende Nachfragen.

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss nimmt die Ergebnisse und die Bewertung der Lärmkartierung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt
 - 2.1 die Lärmaktionsplanung der ersten Stufe nach § 47 d BImSchG wie vorgeschlagen durchzuführen.
 - 2.2 die stufenweise Umsetzung des Konzeptes zur Beteiligung der Öffentlichkeit an der Lärmaktionsplanung durchzuführen.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen Folgekosten, die derzeit noch nicht quantifiziert werden können.

**Punkt 4.7 der Tagesordnung
V/0057/2009**

**Neutor - Bau einer direkten Fuß- und Radwegequerung am Knoten Neutor / Promenade
- Baubeschluss Straßenbau -**

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Änderung der Fuß- und Radfahrerführung innerhalb der Promenade am Knoten Neutor/ Münzstr. wird auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Lageplan Nr. 9904 Blatt 1(1) vom 03.02.2009) ausgebaut.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 250.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen

	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen in Anlagen	2009	250.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	8	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	4152	Neutor			
Insgesamt:				250.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe			2009	175.000	GVFG
Teilfinanzplan (Zeile)	01	Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			
Investitionsmaßnahme					
Insgesamt:				175.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2009 – 2013 stehen.

Punkt 4.8 der Tagesordnung V/1077/2008

Lohausbach "Naturnahe Umgestaltung und ökologische Verbesserung des Lohausbaches im Bereich Hegerskamp"

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Lohausbach wird im Abschnitt Hegerskamp auf der Grundlage der vom Tiefbauamt aufgestellten und von der Unteren Wasserbehörde genehmigten Planung (10.11.2008) ökologisch verbessert.

Den Anregungen nach § 24 GO Nr. 53/2007 vom 26.05.2007 und Ergänzung vom 12.06.2007 und Nr. 92/2008 vom 16.04.2008 wird damit nicht gefolgt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 100.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanzplanes nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt.

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-	Betrag	Bemerkungen

			jahr	€	
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung			
Teilfinanzplan (Zeile)	09	Auszahlung für die Baumaßnahme	2009	100.000	
Investitionsmaßnahme	0013	Anforderungen aus Einleitungserlaubnissen			
Insgesamt:					

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2009 – 2012 stehen.

**Punkt 4.9 der Tagesordnung
V/1092/2008**

**Hoher Heckeweg (Josefine-Mauser- Straße bis Königsberger Straße)
- Baubeschluss Kanalsanierung**

Der Ausschuss beschließt die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Schmutzwasserkanal im Hohen Heckenweg wird von der Josefine-Mauser-Straße bis zur Königsberger Straße auf der Grundlage der vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestellten Ausführungsplanung (Plan-Nr. H 155 Blatt 1 vom 07.08.2008) saniert.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 650.000 € entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung	2009	650.000	
Teilfinanzplan (Zeile)					
Investitionsmaßnahme	0012	Verbesserung von Kanälen / Hausanschlüssen			
Insgesamt:				650.000	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2009 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2009 – 2012 stehen.

Punkt 4.10 der Tagesordnung

Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grün-

V/0041/2009	flächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Mitte
--------------------	---

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.11 der Tagesordnung V/0042/2009	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grün- flächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Nord
--	---

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.12 der Tagesordnung V/0043/2009	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grün- flächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-West
--	---

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.13 der Tagesordnung V/0044/2009	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grün- flächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Ost
--	--

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.14 der Tagesordnung V/0045/2009	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grün- flächen und Umweltschutz im Bezirk Münster- Südost
--	--

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.15 der Tagesordnung V/0046/2009	Maßnahmenprogramm 2009 des Amtes für Grün- flächen und Umweltschutz des Bezirks Münster- Hiltrup
--	---

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.16 der Tagesordnung V/0137/2009	Zukunftsinvestitionsgesetz - Inanspruchnahme der Fördermittel des Bundes in der Stadt Münster
--	--

(Siehe TOP 1 der 39. öffentl. Sitzung vom 03.03.2009).

Herr Möller stellt dem Ausschuss die Vorlage ausführlich vor und beantwortet entsprechende Nachfragen.

Herr Klein verweist auf folgenden, unter TOP 3 eingebrachten gemeinsamen Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion und der FDP-Ratsfraktion vom 03.03.2009 zur Vorlage V/0137/2009:

„Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen möge beschließen:

Der Punkt „Förderprogramm Altbausanierung“ (Ifd. Nr. 49 der Anlage 1) wird dahingehend geändert, dass die Mittel zur Aufstockung des Förderprogramms in Höhe von 400.000 € zur einen Hälfte im Jahr 2009 und zur anderen Hälfte im Jahr 2010 zur Verfügung gestellt werden.“

Weiterhin stellt Herr Wiemers den ebenfalls unter TOP 3 eingebrachten Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen/ GAL vom 03.03.2009 mit folgendem Inhalt vor:

„Der AUB möge beschließen:

Die in der Anlage 1 aufgelistete „Übersicht über die Einzelmaßnahmen“ wird im „Bereich Infrastruktur“ wie folgt geändert:

5) Altbausanierung und Infrastruktur Plätze, Wege, Radwege

- lfd. Nr. 49 - Förderprogramm Altbausanierung: 2009 = 400.000 €, 2010 = 400.000 €. Bemerkung: Aufstockung des Programms für 2009 und 2010 um 400.000 €
- lfd. Nr. 50 – Umbau und Gestaltung Asche/ Alter Steinweg: 2010 = 0 €
- lfd. Nr. 51 – Umbau und Gestaltung Julius-Voos-Gasse: 2010 = 0 €
- lfd. Nr. 52 – Radweg Amelsbürener Straße: 2010 = 0 €.

Der Ausschuss schiebt die Beschlussfassung einvernehmlich in den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften.

Punkt 5 der Tagesordnung

Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2009, des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2008 - 2012

Bevor der Ausschuss in die Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2009, des Finanzplanes und des Investitionsprogramms 2008 – 2012 einsteigt, unterbricht der Ausschussvorsitzende die Sitzung zwischen 19.15 Uhr und 19.22 Uhr.

Herr Baumann erläutert, dass die Beratung des Haushaltsplanentwurfes auch in diesem Jahr wieder anhand des vorliegenden, von Frau Jahn erstellten Beratungsfahrplans erfolgt. Dieser beinhaltet alle bis zum Versand der Tagesordnung einschließlich der Haushaltsveränderungslisten am 24.02.2009 vorliegenden Veränderungen aus der Verwaltung und den Bezirksvertretungen, ferner die haushaltsrelevanten Anregungen gem. § 24 GO NRW, die Änderungsanträge der Fraktionen und die unter TOP 3 als Tischvorlage eingebrachte zusätzliche Veränderungsliste der Verwaltung.

Herr Baumann bittet die Ausschussmitglieder, alle übrigen unter TOP 3 eingebrachten haushaltsrelevanten Anträge an entsprechender Stelle in die Beratung einfließen zu lassen.

I. Teilergebnisplan

Produktgruppe 0112 - Gebäudemanagement

Seite 109

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 08, aktivierte Eigenleistungen, um 250.000 € in 2009, um 300.000 € in 2010, um 200.000 € in 2011 und um 150.000 € in 2012 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 11, Personalaufwend., um 117.230 € in 2009, um 118.400 € in 2010 und um 29.430 € in 2011 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, um 1.424.940 € in 2009 u. um 1.067.940 € in 2010 zu erhöhen sowie um 211.060 € in 2011 und um 514.060 € in 2012 zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz in der Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, um 70.000 € in 2009 zu reduzieren, da die Vorlage V/0898/2008 in der laufenden Ratsperiode nicht weiter verfolgt werden soll, wird bei 1 Enthaltung (GAL) einstimmig beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz um 90.000 € in 2009 zu erhöhen (als Zuschuss an den Emshof für die einmalige Baumaßnahme zur Auflagenerfüllung des Kreises Warendorf), wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, den Ansatz in der Zeile 16, sonstige ordentlichen Aufwendungen, um 177.600 € in 2009 und um 238.200 € in 2009 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 27, Erträge aus internen Leistungsbeziehungen, um 6.043.530 € in 2009 und um 6.136.690 € jeweils in 2010 bis 2012 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 0209 – Brandschutz und feuerwehrtechnische Hilfeleistungen

Seite 221

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 06, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, um 108.500 € jeweils in 2009 bis 2012 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 28, Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen, um 80.000 € in 2009 und um 120.000 € jeweils in 2010 bis 2012 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 0902 – Vermessung, Kataster und Geoinformation

Seite 556

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 06, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, um 25.000 € jeweils in 2009 bis 2012 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 1003 – Wohnen

Seite 581

Die gleichlautenden Anträge der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz in der Zeile 15, Transferaufwendungen, um 400.000 € in 2009 zu erhöhen (Altbau-sanierung), wird mit jeweils 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Produktgruppe 1201 – Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen

Seite 651

(s. TOP 3)

Der Antrag der SPD-Fraktion (inkl. des unter TOP 3 eingebrachten Ergänzungsantrages), den Ansatz in der Zeile 4, öffentl.- rechtl. Leistungsentgelte, um 230.000 € in 2009 und 2010, um 350.000 € in 2011 und um 250.000 € in 2012 zu reduzieren (Senkung der Straßenbeiträge KAG), wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz derselben Zeile um 500.000 € in 2009 zu erhöhen (Wiederanhebung der Parkgebühren), wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, um 50.000 € in 2009 zu erhöhen (Beschilderung der Umweltzone), wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 15, Transferaufwendungen, um 521.000 € in 2009 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 1303 – Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz

Seite 686

(s. TOP 3)

Die Anregung gem. § 24 GO NRW, Nr. 186/2008 vom 03.12.2008, des NABU Münster e.V. zur Gewährung eines Zuschusses für das Projekt Streuobstwiesenschutz in Höhe von 20.000 € in 2009 (Zeile 15, Transferaufwendungen) wird einvernehmlich aufgegriffen.

(s. TOP 3)

Die Anregung gem. § 24 GO NRW, Nr. 23/2009 vom 12.02.2009, der NABU - Naturschutzstation Münsterland, zur Gewährung eines Zuschusses für verschiedene Naturschutzprojekte (Artenschutz Eisvogel; Ein König sucht sein Reich; Ringelnatterschutz; Naturschutz in der Landschaft der Davert; Sandmagerrasenschutz; Naturschutz im NSG „Emsaue“ und auf dem Übungsplatz Dorbaum; Schutzkonzept für wertvolle Säume in Münster; Artenreiche Feldflur) in Höhe von 59.999,90 € in 2009 (Zeile 15, Transferaufwendungen) wird einvernehmlich aufgegriffen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz in der Zeile 15, Transferaufwendungen, von 60.000 € um 10.000 € auf 70.000 € in 2009 zu erhöhen (verschiedene Naturschutzprojekte der NABU Naturschutzstation), wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz in der Zeile 15, Transferaufwendungen, von 32.100 € um 10.000 € auf 42.100 € in 2009 zu erhöhen (Maßnahmen der Landschaftspflege und des Naturschutzes), wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der SPD-Fraktion, den Ansatz in der Zeile 16, sonst. ordentl. Aufwendungen, um 10.000 € in 2009 zu erhöhen (für LP Davert, Hohe Ward), wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Produktgruppe 1304 – Fließende Gewässer

Seite 694

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 04, öffentl. - rechtl. Leistungsentgelte, um 25.000 € in 2009 zu reduzieren, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 1401 – Übergreifender Umweltschutz, Klima, Boden, Abfall

Seite 717

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 02, Zuwendungen und allgemeine Umlagen, um 70.200 € in 2009 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, um 70.200 € in 2009 zu erhöhen, wird einstimmig beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz in der Zeile der Zeile 15, Transferaufwendungen, von 8.400 € um 21.600 € auf 30.000 € in 2009 zu erhöhen (Bürgerchaftliches Engagement), wird bei 1 Ja- Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz in der Zeile der Zeile 15, Transferaufwendungen, von 23.320 € um 20.000 € auf 43.320 € in 2009 zu erhöhen (Zuschuss Emshof), wird bei 1 Ja- Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz in der Zeile der Zeile 15, Transferaufwendungen, von 58.500 € um 10.000 € auf 68.500 € zu erhöhen (Umweltforum), wird bei 1 Ja- Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz in der Zeile 15, Transferaufwendungen, um 54.600 € ab 2010 zu erhöhen (Weiterführung der Energieberatung Verbraucherzentrale über 2009 hinaus), wird wegen des folgenden weitergehenden gemeinsamen Antrages der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion hinfällig.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, den Ansatz in der Zeile der Zeile 15, Transferaufwendungen, um 59.000 € in 2010 bis 2012 und um 118.000 in späteren Jahren (2013 und 2014 jeweils 59.000 €) zu erhöhen (für die Energieberatung Verbraucherzentrale soll ab 2010 ein Vertrag über 5 Jahre bis 2014 geschlossen werden), wird einstimmig beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Ansatz in der Zeile der Zeile 15, Transferaufwendungen, von 6.000 € um 10.000 € auf 16.000 € in 2009 zu erhöhen (Klimaschutzpartnerschaft), wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, den Ansatz in der Zeile 16, sonst. ordentl. Aufwendungen, um 50.000 € in 2009 zu erhöhen (begleitende Öffentlichkeitsarbeit zur Umsetzung des Luftreinhalteplanes), wird einstimmig beschlossen.

II. Teilfinanzplan

Produktgruppe 0209 – Brandschutz und feuerwehrtechnische Hilfeleistungen

Seite 227

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4330, Grundsanierung Gerätehaus Kinderhaus, den Saldo in 2009 um -50.000 € auf -50.000 €, den Saldo in 2010 um -500.000 € auf -550.000 € und den Saldo in 2011 um 550.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 0301 – Leistungen für Schulen

Seite 268

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4000, Erweiterung Schulzentrum Wolbeck, den Saldo in 2009 um -100.230 € auf -100.230 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4010, IuK Verkabelung/Netzkomponenten f. Schulen, den Saldo in 2009 um -23.410 € auf -23.410 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4020, Baukosten Einrichtung erweiterte Ganztagschulen, den Saldo um -272.950 € auf 117.050 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 269

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4030, Übermittagsbetreuung weiterführende Schulen, den Saldo in 2009 um -2.382.800 € auf -2.682.800 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4040, Erweiterung Annette-v.-Droste-Hülshoff-Gymnasium, den Saldo in 2009 um -926.260 € auf -2.306.260 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4050, Neubau Gievenbeck-Südwest, den Saldo in 2009 um -150.870 € auf -957.510 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 270

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4070, Erweiterung Augustin-Wibbelt-Schule, den Saldo in 2009 um -227.800 € auf -1.227.800 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4080, Erweiterung Uppenbergsschule, den Saldo in 2009 um -190.830 € auf -698.330 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 271

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4150, Erweiterung Theresienschule, den Saldo in 2009 um -44.970 € auf -44.970 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4160, Erweiterung Albert-Schweitzer-Schule, den Saldo in 2009 um -103.790 € auf -1.432.790 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4210, Ludwig-Erhard-Berufskolleg, Erneuerung Verw. Bereich, den Saldo in 2009 um -276.000 € auf -276.000 € und den Saldo in 2010 um 276.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4220, Hans-Böckler-Berufskolleg, Erneuerung Verw. Bereich, den Saldo in 2009 um -210.000 € auf -210.000 € und den Saldo in 2010 um 210.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 272

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4250, Strukturelevante Investitionsmaßnahmen, den Saldo jeweils in 2011 und 2012 um -4.000.000 € auf -4.000.000 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 0407 – Städt. Bühnen

Seite 359

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4011, Erneuerung des Orchestergrabens, den Saldo in 2009 um 55.000 € auf 0 € und den Saldo in 2012 um 770.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4020, Verbesserung der Raumakustik (GH), den Saldo in 2010 um 52.000 € auf 0 € und den Saldo in 2012 um 971.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 360

Die Änderung der Verwaltung, bei den Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze den Saldo in 2009 um 160.000 € auf -50.000 €, den Saldo in 2010 um 110.000 € auf 0 € und den Saldo in 2011 um 247.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 0601 – Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Seite 427

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4120, Neubau KiTa Wolbeck, den Saldo in 2009 um -25.000 € auf -25.000 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4200, Umbau städt. KiTas i.R. des u3-Programms, den Saldo in 2009 um 200.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4210, KiTa Am Edelbach, den Saldo in 2009 um -64.000 € auf -64.000 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4220, KiTa Im Sonnentau, den Saldo in 2009 um -2.000 € auf -2.000 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4230, KiTa Am Juffernbach, den Saldo in 2009 um -25.000 € auf -25.000 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 0801 – Sportentwicklung, Sportanlagen u. -stätten

Seite 516

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4050, Hermannschule, Erneuerung Sportboden, den Saldo in 2009 um -60.000 € auf -60.000 € und den Saldo 2010 um 60.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4121, Bauk. Anbau Sporthalle Pascalgymnasium, den Saldo 2009 um 113.360 € auf -287.140 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 517

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4140, Annette-v.-Droste-Hülshoff-Gym.,

Erneuerung Sporthallenboden, den Saldo in 2009 um -22.000 € auf -22.000 € und den Saldo 2010 um 22.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4150, Grundschule Sprakel, Erneuerung Sporthallenboden, den Saldo 2009 um -50.000 € auf -50.000 € und den Saldo 2010 um 50.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4180, Erweiterung Skaterpark Berg Fidel, den Saldo in 2009 um -120.000 € auf -120.000 € und den Saldo 2011 um 120.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4210, Funktionsgebäude SpA Im Draun, den Saldo in 2009 um -370.220 € auf -370.220 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 0802 – Bäder

Seite 526

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4000, Modernisierung Freibad Hilstrup, den Saldo in 2009 um -185.470 € auf -570.470 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4020, Modernisierung Hallenbad Wolbeck, den Saldo in 2009 um -760 € auf -760 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4030, Modernisierung Hallenbad Roxel, den Saldo in 2009 um -37.810 € auf -37.810 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4040, Modernisierung Freibad Stapskotten, den Saldo in 2009 um -1.668.410 € auf -2.653.410 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 527

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4050, Modernisierung Hallenbad Ost, den Saldo in 2009 um -1.638.730 € auf -3.758.730 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4060, Modernisierung Hallenbad Hilstrup, den Saldo in 2009 um -1.135.160 € auf -1.635.160 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 0902 – Vermessung, Kataster u. Geoinformation

Seite 558

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 0000, Umlegungsverfahren, den Saldo 2009 um 120.000 € auf 0 €, den Saldo 2010 um -1.465.000 € auf 0 €, den Saldo 2011 um -443.000 € auf 0 € und den Saldo 2012 um -606.000 auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 1101 – Abwasserbeseitigung

Seite 594

(s. TOP 3)

Die Änderung der Verwaltung und die Änderung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 0012, Verbesserung von Kanälen/Hausanschlüssen, den Saldo in 2009 um -1.117.210 € auf -4.497.210, den Saldo in 2010 um 570.000 € auf -1.885.000 € und den Saldo in 2011 um 300.000 € auf -2.200.000 € neu festzusetzen, wird unter Einbeziehung des Änderungsantrages der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion (Inhalt: „Das von der Verwaltung erstellte Veränderungsblatt 50 wird nur soweit beschlossen, soweit es dabei um die Wiederherstellung im Rahmen des Jahresabschlusses 2008 untergegangener Haushaltsmittel (- 247.210 €) geht (Erläuterung im Veränderungsblatt lfd. Nr. 1“) mit 4 Nein-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (GAL), 8 Ja-Stimmen (CDU) und 1 Ja-Stimme (FDP) mehrheitlich beschlossen.

Herr Baumann erläutert, dass zu der Veränderung, die sich auf die Vorlage V/0020/2009 bezieht, (Erläuterung im Veränderungsblatt lfd. Nr 2; -870.000 €) heute kein Beschluss herbeigeführt wird, da noch Beratungsbedarf besteht. Dieser Punkt soll im AFBL behandelt werden.

Der Antrag der SPD-Fraktion, bei derselben Maßnahmenziffer die Konjunkturstützung abzulehnen, wird mit 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 599

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4122, Kanalsanierung Ostviertel, den Saldo in 2009 um -300.000 € auf -650.000 € und den Saldo in 2010 um 300.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird mit 4 Nein-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (GAL), 8 Ja-Stimmen (CDU) und 1 Ja-Stimme (FDP) mehrheitlich angenommen.

Der Antrag der SPD-Fraktion, bei derselben Maßnahmenziffer die Konjunkturstützung abzulehnen, wird mit 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 600

Der Antrag der Fraktion UWG MS/ödp, bei der Maßnahmenziffer 4123, Markweg, südl. BG, den Saldo 2009 um 50.000 € auf 0 € und den Saldo 2010 um 950.000 € auf 0 € zu verändern, wird mit 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Die gleichlautenden Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion UWG MS/ödp, die Maßnahme mit der Ziffer 4135, Hansa Businesspark, zu streichen, wird mit 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion UWG MS/ödp, bei der Maßnahmeziffer 4138, Westhoffstr., Kristiansandstr. /Am Burloh, Erw. HZ, den Saldo in 2009 um 80.000 € auf 0 € zu verändern, die VE in 2009 für 2010 von 250.000 € auf 0 € zu setzen und den Saldo in 2010 um 250.000 € auf 0 € zu verändern, wird mit 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Produktgruppe 1201 – Bereitstellung von Verkehrsflächen u. -anlagen**Seite 619****(s. TOP 3)**

Der Antrag der SPD-Fraktion, bei der Maßnahmenziffer 0002, Fahrzeuge, Geräte und Sonstiges, den Saldo in 2009 um -60.000 € auf -150.000 € zu verändern und diese Erhöhung über die Produktgruppe 0113, Zentrale Dienste, Maßnahmenziffer 0010, An- und Verkauf von Dienstfahrzeugen, mit jeweils 23.000 € in 2009 und 2010 zu decken, wird bei 4 Ja-Stimmen

(SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster West vom 12.02.2009 und der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, bei der Maßnahmenziffer 0007, Verkehrsflächen, Neubau und Erneuerung, den Saldo in 2009 um -32.000 € auf -1.263.320 € zu verändern, wird einstimmig beschlossen.

Seite 620

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 0008, Verkehrsanlagen, Neubau und Erneuerung, den Saldo in 2009 um -91.570 € auf -1.278.370 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die Maßnahme mit der Ziffer 4001, Heroldstr./DB, zu streichen, wird mit 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 622

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die Maßnahmenziffer 4013, Haltepunkte des SPNV, um 300.000 € (für Auszahlungen für Baumaßnahmen, zusätzlich zu dem Ansatz von 30.000 € für Grunderwerb) zu erhöhen, wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 623

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4019, Kanalstraße, Nevinghoff bis Bröderichweg, den Saldo in 2009 um -850.000 € auf -850.000 €, den Saldo in 2010 um 350.000 € auf -350.000 € und den Saldo in 2011 um 500.000 € auf 350.000 € (VE 2010: 500.000 €) neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 625

Der Antrag der Fraktion UWG MS/ödp, bei der Maßnahmenziffer 4029, Peter-Rosegger-Weg u.a., den Saldo der Jahre 2009 bis 2012 auf 0 € zu setzen (Maßnahme streichen), wird mit 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4034, Hobbeltstr., Verlängerung, den Saldo in 2009 um -115.700 € auf 124.300 € neu festzusetzen, wird bei 1 Nein-Stimme (GAL) 8 Ja-Stimmen (CDU), 1 Ja-Stimme (FDP) und 4 Ja-Stimmen (SPD) mehrheitlich beschlossen.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, diese Maßnahme zu streichen, wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 626

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, bei der Maßnahmenziffer 4039, Hammer Str., doppelter Linksabbieger, die Ansätze in späteren Jahren zu streichen, wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 627

Der Antrag der SPD-Fraktion, bei der Maßnahmenziffer 4040, Weseler Straße, Rechtsabbiegespur Inselbogen, den Saldo in 2009 um 160.000 € auf 0 € zu verändern, wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 632

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die Maßnahme Ziffer 4074, Roxel Nord, BG, Bp. 461, zu streichen, wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 634

Der Antrag der Fraktion UWG MS/ödp, bei der Maßnahmenziffer 4085, Bp 488 Roxel, den Saldo der Jahre 2009 bis 2012 auf 0 € zu setzen (Maßnahme streichen), wird mit 1 Enthaltung (GAL) einstimmig abgelehnt.

Seite 635

Der Antrag der SPD-Fraktion, bei der Maßnahmenziffer 4093, Hansestr., Verlängerung, den Saldo in 2009 um 750.000 € auf 0 € zu verändern, wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Die gleichlautenden Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der Fraktion UWG MS/ödp, die vorgenannte Maßnahme ab 2009 zu streichen, werden bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die Maßnahme Ziffer 4096, Vorplatz Stadthaus 2, nach 2009 vorzuziehen, wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 638

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, den Saldo bei der Maßnahmenziffer 4119, Mauritzstr./Parkhaus, um 3.114.000 € auf 0 € zu verändern, wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion UWG MS/ödp, bei der Maßnahmenziffer 4123, Markweg, südl. BG, den Saldo der Jahre 2009 bis 2012 auf 0 € zu setzen (Maßnahme streichen), wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion UWG MS/ödp, bei der Maßnahmenziffer 4124, Spiekerhof Aa-Brücke, den Saldo 2010 auf 0 € zu setzen (Maßnahme streichen), wird mit 1 Enthaltung (GAL) einstimmig abgelehnt.

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion, bei der Maßnahmenziffer 4125, Koburger Weg, Radweg bis HP Zentrum Nord, den Saldo in späteren Jahren um 579.700 € auf 0 € zu verändern (lediglich Sicherung des Grunderwerbs in 2010 in Höhe von 30.000 €), wird einstimmig angenommen.

Seite 640

Die gleichlautenden Anträge der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die Maßnahme Ziffer 4132, Austermannstr., Horstmarer Landweg – Mendelstraße, zu streichen, wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion UWG MS/ödp, bei der Maßnahmenziffer 4138, Westhoffstr., Kristiansand Str. - Am Burloh, Erw. HZ, die Salden der Jahre 2009 bis 2011 auf 0 € zu setzen (Maßnahme streichen), wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 17.02.2009, bei der Maßnahme Ziffer 4140, Albersloher Weg, Angelsachsenweg – Osttor, eine VE in 2009 für 2010 in Höhe von 50.000 € einzustellen, wird bei 1 Ja-Stimme (CDU), 1 Enthaltung (SPD), 7 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 3 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion UWG MS/ödp, die Salden bei derselben Maßnahmenziffer ab 2010 auf 0 € zu setzen, wird bei 1 Enthaltung (GAL) einstimmig abgelehnt.

2 Anträge ohne Seitenangabe, da es neue Maßnahmen werden sollen:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL. eine neue Finanzstelle, Maßnahme Neubau Radwege, mit einem Ansatz in 2009 von 500.000 € einzustellen, wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL. eine neue Finanzstelle, Maßnahme Ausbau ÖPNV, u.a. für Barrierefreiheit, mit einem Ansatz in 2009 von 300.000 € einzustellen, wird bei 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 4 Nein-Stimmen (SPD) mehrheitlich abgelehnt.

Produktgruppe 1301 – Grün- und Freiflächen

Seite 666

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4150, KSP/ÖG Weseler Str./Kleihorststr. Bp. 457, eine VE in 2009 für 2010 in Höhe von 100.000 € zu veranschlagen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 667

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4520, ÖG/KSP Angelmannde östl. Tvenhövenweg, Bp. 474, den Saldo in 2009 um -50.000 € auf -50.000 €, den Saldo in 2010 um -50.000 € auf -100.000 € und den Saldo in 2012 um 100.000 € auf 0 € (VE 2010; 100.000 €) neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Seite 668

Der Antrag der SPD-Fraktion, bei der Maßnahmenziffer 4690, Parkanlage Kinderbachtal Gievenbeck, Bp. 516, den Saldo in 2009 um 200.000 € auf 0 € zu verändern, wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Seite 669

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Mitte vom 10.02.2009, bei der Maßnahmenziffer 7100, Sanierung von Kinderspielplätzen, Bez. Mitte, frei verfügbare Mittel mit dem Betrag von 141.000 € einzustellen, wird zur Kenntnis genommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Nord vom 10.02.2009, bei der Maßnahmenziffer 7200, Sanierung von Kinderspielplätzen, Bez. Nord, frei verfügbare Mittel mit dem Betrag von 29.000 € einzustellen, wird zur Kenntnis genommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 18.02.2009, bei der Maßnahmenziffer 7300, Sanierung von Kinderspielplätzen, Bez. Ost, frei verfügbare Mittel mit dem Betrag von 12.770 € einzustellen, wird zur Kenntnis genommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 17.02.2009, bei der Maßnahmenziffer 7400, Sanierung von Kinderspielflächen, Bez. Südost, frei verfügbare Mittel mit dem Betrag von 7.510 € einzustellen, wird zur Kenntnis genommen.

Seite 670

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4540, KSP Bp. 465, Hiltrup-Meesenstiege/südl. Sternkamp, den Saldo 2009 um -64.000 € auf -64.000 € und den Saldo 2010 um 64.000 € auf 0 € (VE 2010; -64.000 €) neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 4550, KSP/ÖG Roxel Nord II, Bp.488, eine VE in 2009 für 2010 in Höhe von 100.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4610, ÖG, SP Bp.405, Heidestr./Höfestr., den Saldo in 2009 um -110.000 € auf -110.000 € und in 2011 um 110.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 8 Nein-Stimmen (CDU), 1 Nein-Stimme (FDP) und 1 Nein-Stimmen (GAL) mehrheitlich abgelehnt.

(s. TOP 3)

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion zur selben Maßnahmenziffer, dass das von der Verwaltung erstellte Veränderungsblatt Nr. 59 nicht beschlossen wird, wird bei 4 Nein-Stimmen (SPD), 1 Enthaltung (GAL), 8 Ja-Stimmen (CDU) und 1 Ja-Stimme (FDP) mehrheitlich beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“ bei der Maßnahmenziffer 4620, Fuß-/Radweg Vennheide, den Saldo in 2010 um -73.000 € auf -73.000 €, den Saldo in 2011 um 10.000 € auf 0 € und den Saldo in 2012 um 63.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 6030, Radwanderweg Werse, nördlich Havichhorster Mühle, eine VE in 2009 für 2010 in Höhe von 60.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung, bei der Maßnahmenziffer 6040, Weg zwischen Bp. 507 u. Bp. 276 Nienberge, eine VE in 2009 für 2010 in Höhe von 5.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup vom 18.02.2009, bei der Maßnahmenziffer 7500, Sanierung von Kinderspielflächen, Bez. Hiltrup, frei verfügbare Mittel mit dem Betrag von 52.130 € einzustellen, wird zur Kenntnis genommen.

Der Beschluss der Bezirksvertretung Münster-West vom 12.02.2009, bei der Maßnahmenziffer 7600, Sanierung von Kinderspielflächen, Bez. West, frei verfügbare Mittel mit dem Betrag von 77.000 € einzustellen, wird zur Kenntnis genommen.

Produktgruppe 1303 – Natur, Landschaft, Erholung, Wasserschutz

Seite 691

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungsprogramm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4520, Ausgleich Bp. 474 Angellimke östl. Twenhöfenweg, eine VE in 2009 für 2010 in Höhe von 116.000 € einzustellen, wird einstimmig beschlossen.

Die Änderung der Verwaltung gem. Ratsvorlage V/0020/2009 „Lokales Konjunkturstützungs-

programm für Münster...“, bei der Maßnahmenziffer 4630, Ausgleich Thierstr. F. Bp. 273 II Roxel, den Saldo 2010 um -50.000 € auf -50.000 € und den Saldo 2011 um 50.000 € auf 0 € neu festzusetzen, wird einstimmig beschlossen.

Produktgruppe 1304 – Fließende Gewässer

Seite 698

Der Antrag der SPD-Fraktion, bei der Maßnahmenziffer 4133, Werse Pflege- und Entwicklungskonzept, die Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen in 2009 um 24.000 € auf 44.000 € zu erhöhen, die Auszahlungen für Baumaßnahmen in 2009 um 30.000 € auf 55.000 € zu erhöhen und damit den Saldo der Maßnahme in 2009 um -6.000 € auf -11.000 € festzusetzen, wird bei 4 Ja-Stimmen (SPD), 1 Ja-Stimme (GAL), 8 Nein-Stimmen (CDU) und 1 Nein-Stimme (FDP) mehrheitlich abgelehnt.

Anschließend beschließt der Ausschuss den so geänderten Gesamthaushalt mit 8 Ja-Stimmen (CDU), 1 Ja-Stimme (FDP), 4 Nein-Stimmen (SPD) und 1 Nein-Stimme (GAL) mehrheitlich.

Zum Schluss bedankt Herr Baumann sich im Namen des Ausschusses ausdrücklich bei der Verwaltung für die erneut gute Vorbereitung des Tagesordnungspunktes 5, wodurch wieder eine zügige Behandlung/Beratung des Haushaltsplanentwurfs ermöglicht wurde.

Punkt 6 der Tagesordnung	Beantwortung von Anfragen und Beratung von Anträgen
---------------------------------	--

Es liegen keine Anfragen/ Anträge vor.

Punkt 7 der Tagesordnung	Sonstiges
---------------------------------	------------------

Es gibt keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

Frank Baumann
Vorsitz

Bärbel Jahn
Schriftführung